

Verlagsbuchhandlung Richard Carl Schmidt & Co.
Berlin W. 6Z.

Ⓩ

In Kürze erscheint:

Bibliothek
für Kunst- und Antiquitätensammler

Band 3

Porzellan

der

europäischen Fabriken des 18. Jahrh.

von

Dr. Ludwig Schnorr v. Carolsfeld

Direktorialassistent am Kunstgewerbemuseum in Berlin

2., vom Verfasser durchgesehene u. verbesserte Auflage

300 Seiten:



144 Abbild. u. 2 Marken-Tafeln

Preis in Originalleinenband M. 8.- ord., 6.- no., 5.70 bar.

INHALT:

U. a. sind folgende Manufakturen behandelt: Meissen — Wien — Berlin — Fürstenberg — Höchst — Frankenthal — Ludwigsburg — Nymphenburg — Ansbach — Kelsterbach — Zweibrücken — Fulda — Cassel — Volkstedt — Veilsdorf — Gotha — Wallendorf — Gera — Limbach — Ilmenau — Sèvres usw.

Von allen Objekten des Kunsthandels ist das Porzellan des 18. Jahrhunderts vielleicht am heissesten begehrt, und kaum auf einem anderen Gebiet dürfte die Sammelleidenschaft so stark entwickelt sein. Das vorliegende Buch ist eine Einführung für den Sammler und Liebhaber europäischen Porzellans. Der Schwerpunkt liegt auf der Geschichte der deutschen Manufakturen.

Verlangzettel in der Beilage.

Berlin, Anfang März 1916. **Richard Carl Schmidt & Co.**

Ⓩ Demnächst werden erscheinen:

Die Welterzeugung von Lebensmitteln und Rohstoffen

und

die Versorgung Deutschlands in der Vergangenheit und Zukunft

Von **Dr. A. Schulte im Hofe**

M. 3.50, in Rechnung und bar M. 2.65

Der Verfasser stellt in lehrreicher Weise dar, wie die Landwirtschaft während der letzten 20 Jahre mit wachsendem Erfolg den erhöhten Ansprüchen gerecht zu werden suchte, welche die Versorgung Deutschlands mit Lebensmitteln machte. Zugleich klärt er über die Gründe und Schwierigkeiten auf, die Zufuhren an landwirtschaftlichen Erzeugnissen aus dem Ausland bedingten. Der Leser empfängt ein übersichtliches Bild, wie sich in Zukunft die Volksernährung und Rohstoffversorgung gestalten wird, welche Bedeutung die einzelnen Länder in dieser Beziehung für uns haben und welche Landflächen im Ausland für die Erzeugung der nötigen Zufuhren erforderlich waren.

Der Krieg und die Kunst

Von **Professor Dr. Alexander Amersdorffer**

60 Pf., in Rechnung und bar 45 Pf.

Die Schrift gibt die Festrede des Verfassers wieder, die er bei der Feier des Geburtstages S. M. des Kaisers in der Akademie der Künste gehalten hat. Sie lässt erkennen, wie wenig wir als grosses Kulturvolk auch im Kriege der Kunst als eines wahren Lebensbedürfnisses entraten können. Durch die Neuerwachung des deutschen Idealismus und durch die Verinnerlichung unseres ganzen Lebens sind die Aufnahmefähigkeit und das Verständnis für künstlerisches Schaffen gesteigert, ein Umstand, der auch der Kunst der späteren Zeit zugute kommen wird.

Das humanistische und das politische Bildungsideal im heutigen Deutschland

Von **Professor Dr. Eduard Spranger-Leipzig**

50 Pf., in Rechnung und bar 35 Pf. u. 11/10 Expl.

Dieses neue Heft der vom Zentralinstitut für Erziehung und Unterricht herausgegebenen Sammlung „Deutsche Abende“ behandelt die zeitgemäße Frage, ob das Ideal der allgemeinen Menschenbildung, das im 19. Jahrhundert über allen Stufen der deutschen Schule geleuchtet hat, unter dem Zeichen der neuen politischen Lage Deutschlands im Schulwesen aufrecht erhalten bleiben kann. Der Verfasser zeigt den Weg, die alten Ideale mit den neuen tiefer zu verknüpfen und scheinbar feindliche Widersprüche in einer höheren Form des Lebens zu versöhnen.

Berlin SW. 68.

E. S. Mittler & Sohn.